



Braunschweig – wirtschaftsfreundlichste Stadt



Foto: Braunschweig Stadtmarketing GmbH / Gerald Grote

Bei Dynamik unter den **Top Ten**,
bei Wirtschaftsfreundlichkeit auf **Platz 1***

*Wirtschaftswoche 49/2014

Braunschweig hat in der jährlichen **Vergleichsstudie** der 69 deutschen Großstädte von Wirtschaftswoche, IW Consult und immobilienScout24 hervorragend abgeschnitten:

Platz 1 als wirtschaftsfreundlichste Stadt,
Platz 6 bei der Dynamik – ein Platz besser als im Vorjahr.

Braunschweig glänzte überdies bei der Kinderbetreuung und mit guten Arbeitsmarktdaten.

(Quelle: <http://www.wiwo.de/politik/deutschland/staedteranking>.)

Im **Dynamikranking**, das Veränderungen über einen Fünfjahreszeitraum zeigt, erreichte Braunschweig sowohl bei der Kinderbetreuung der unter 3-Jährigen als auch der 3- bis 5-Jährigen einen exzellenten **5. Platz** (2013: Platz 7 bzw. 11).

Positive Arbeitsmarktdaten brachten **Platz 10**, der Beschäftigungszuwachs – seit 2008 14,9 Prozent (Städtedurchschnitt: 8,9 Prozent) – sicherte sogar **Platz 3**.

Im **Niveau-Ranking**, das den Ist-Zustand beschreibt, kletterte Braunschweig von Platz 29 auf **Rang 24** und punktete mit einer geringen Jugendarbeitslosigkeit (**Rang 17**) sowie einem hohen Anteil von Ingenieuren unter den Beschäftigten (**Rang 10**).



Die Stadt ist Zentrum der forschungsintensivsten Region Deutschlands.

Braunschweig bildet zusammen mit der Nachbarstadt Wolfsburg ein Kraftzentrum Norddeutschlands.



Wissenschaft und Forschung arbeiten in Braunschweig interdisziplinär und kooperieren dazu eng mit der Wirtschaft. Fächer- und fakultätsübergreifende Forschungsverbünde prägen das Profil der Technische Universität Braunschweig. Erfolgreiche Wissensvernetzung hat Braunschweig so zu einem europäischen Zentrum der Mobilitätsforschung gemacht.



Vorbildlich vernetzt sind die Niedersächsischen Forschungszentren für Luftfahrt und Fahrzeugtechnik – beides Kooperationen der Technischen Universität mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt bzw. Volkswagen. Zusammen mit über 40 Unternehmen bilden sie am Forschungsflughafen ein Netzwerk, das vorbildlich zusammenarbeitet.



Die Wissenschaft expandiert Im Uni-Viertel entsteht z. B. das Braunschweiger Zentrum für Systembiologie, eine Kooperation zwischen der TU und dem Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung. Hier wollen Biologen, Mathematiker, Informatiker und Ingenieure gemeinsam biomedizinische Grundlagenforschung für die Zukunft effizienter gestalten.



Braunschweig hat Ausstrahlung

Mit einer Zentralitätskennziffer von über 147 gehört die Innenstadt zu den attraktivsten Deutschlands. Das Braunschweiger Staatstheater mit vier Sparten und einem A-Orchester hat ebenso einen exzellenten Ruf wie die Museen, von denen das Herzog Anton Ulrich-Museum eine Gemäldesammlung von europäischem Rang besitzt. Eine lebendige Kultur- und Sportszene mit vielen Sportstätten und einem neuen Freizeitbad bietet viele Freizeitmöglichkeiten.



Braunschweig bietet Perspektiven

Frühkindliche Bildung und Schulkindbetreuung werden intensiviert, der Anteil der Ganztagschulen erhöht und die Schulsanierung forciert. Dem Nachwuchs steht die gesamte Palette der Schulformen zur Auswahl – einschließlich einer internationalen Schule. Außerdem ist Braunschweig mit der Technischen Universität, der Hochschule für Bildende Künste und der auf die Ansprüche der Wirtschaft zugeschnittenen Welfen Akademie sowie der Ostfalia Hochschule in der Nachbarschaft ein wichtiger Hochschulstandort Niedersachsens.





Braunschweig hat Zukunft

Seit elf Jahren schreibt die Stadt bei der Einwohnerentwicklung schwarze Zahlen. Braunschweig erlebt derzeit in Wissenschaft und Wirtschaft einen Investitionsboom und ist ein exzellenter Wirtschaftsstandort.

**Braunschweig ist wirtschaftsfreundlich –
probieren Sie es aus!**



BRAUNSCHWEIG Zukunft GmbH
-Wirtschaftsförderung-

GründerVilla
Rebenring 33
38106 Braunschweig
Phone: +49 (0) 531 3804-3804
Fax: +49 (0) 531 3804-3911

www.braunschweig-zukunft.de
info@braunschweig-zukunft.de